

## Der Bezirksbürgermeister

## Bezirksvertretung 9 (Mülheim)

Geschäftsführung  
Frau Düx

Telefon: (0221) 221 99322

Fax: (0221) 221 99412

E-Mail: [claudia.duex@STADT-KOELN.DE](mailto:claudia.duex@STADT-KOELN.DE)

Datum: 22.05.2017

## Niederschrift

über die **20. Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 13.03.2017, 17:00 Uhr bis 17:45 Uhr, Bezirksrathaus Mülheim, VHS-Saal, Wiener Platz 2a, 51065 Köln

### Anwesend:

#### Bezirksbürgermeister

Fuchs, Norbert Bezirksbürgermeister      SPD

#### Mitglieder der Bezirksvertretung

Brock-Storms, Claudia	SPD
Kranz, Berit	SPD
Lünenbach, Alexander	SPD
Stengle, Hans	SPD
Haeming, Eric	CDU
Paunovich, Mike	CDU
Portz, Thomas Dr.	CDU
Rosbach, Thomas	CDU
Fischer, Ruth	SPD
Schlömer, Ursula	GRÜNE
Bakis, Nijat	DIE LINKE
Merkel, Joscha-Michael	Liberal-konservative Reformer
Tücks, Torsten	FDP
Wolter, Judith	pro Köln

#### Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Frebel, Polina      SPD

#### Verwaltung

Reddel, Dietmar  
Steiner, Dominique Peer

#### Seniorenvertreterin

Scherer, Karin

#### Presse

## Zuschauer

## Entschuldigt:

## Mitglieder der Bezirksvertretung

Kaske-Vollmer, Jutta	SPD
Krüger, Stephan	CDU
Derichsweiler, Max Christian	GRÜNE
Seldschopf, Winfried	GRÜNE

## Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Frenzel, Michael	SPD
Halberstadt-Kausch, Inge	SPD
Kaske, Sven	SPD
Noack, Horst	SPD
Philippi, Franz	SPD
Bartsch, Hans-Werner Bürgermeister	CDU
Dresler-Graf, Margret	CDU
Aymaz, Berivan	GRÜNE
Akbayir, Hamide	DIE LINKE

Der Vorsitzende, Herr Bezirksbürgermeister Fuchs, eröffnet die 20. Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim in der Walperiode 2014/2020 und begrüßt alle Anwesenden.

Zur Aufnahme in die aktuelle Tagesordnung liegt ein verfristet eingegangener Bürgerantrag vor:

TOP 2.2 „Bürgerantrag Herrn Günter Pröhl zur Umbenennung der Planstraße im Baugebiet Gauweg in Köln-Buchheim in Klein-Wichheim statt Klein-Buchheim“.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs schlägt vor, den TOP 2.2 wegen des inhaltlichen Bezuges gemeinsam mit TOP 9.1.2 „Benennung der Planstraße im Baugebiet Gauweg in Köln-Buchheim“ zu behandeln.

Vorziehen möchte Herr Bezirksbürgermeister Fuchs TOP 9.1.3 „Bestellung einer Schriftführerin für die verbleibende Wahlperiode 2014/2020“.

Hierzu und zur Aufnahme des verfristeten Bürgerantrages sowie der gemeinsamen Behandlung der TOPs 2.2 und 9.1.2 bestehen keine Bedenken.

Als Stimmzähler werden Frau Brock-Storms, Frau Schlömer und Herr Rossbach benannt.

## Tagesordnung

### I. Öffentlicher Teil

A Einführung und Verpflichtung eines neuen Mitglieds der Bezirksvertretung

**1 Einwohnerfragestunde**

- 1.1 Einwohnerfrage: Gefahrenpunkt Bergischer Ring, Höhe Schleiermacherstraße/Rendsburger Platz
- 1.2 Einwohnerfrage: Straßenverengungen Mülheimer Freiheit, Höhe Buchheimer Straße

**2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

- 2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Straßenschäden und Erschütterungen durch Schwerlastverkehr in der Straße Hochwinkel in Köln-Dellbrück (Az.: 02-1600-198/16) 0352/2017
- 2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Benennung der Planstraße im Baugebiet Gauweg in Köln-Buchheim (siehe TOP 9.1.2; Vorlage 4214/2016)

**3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**6 Annahme von Schenkungen**

- 6.1 Annahme einer Schenkung für die GGS Peter-Grieß-Straße 0498/2017

**7 Anfragen**

- 7.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
  - 7.1.1 Beantwortung der Anfrage des EMT Herrn Tücks (FDP) zur Sitzung am 23.01.2017  
Verkehrssicherheit auf dem Stammheimer Ring  
0291/2017

- 7.1.2 Mögliche Sichtbehinderungen durch parkende LKW's in den Einmündungen der Straßen "In der Hardt", "Hasenacker", "Mielenforster Heide" und "Lange Heide" sowie die daraus resultierenden evtl. notwendigen verkehrstechnischen Maßnahmen  
hier: Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim am 07.11.2016, TOP 8.1.7  
0381/2017
- 7.1.3 Gefahrloser und flüssiger Radverkehr am Clevischen Ring  
hier: Anfrage des EMT Herrn Bakis (Die Linke) in der Bezirksvertretung Mülheim in der Sitzung am 07.11.2016, TOP 7.2.4  
0287/2017
- 7.2 Neue Anfragen
- 7.2.1 Anfrage des EMT Herrn Bakis (DIE LINKE)  
  
Messeverkehr  
AN/0339/2017
- 7.2.2 Anfrage des EMT Herrn Bakis (DIE LINKE)  
  
Bau einer Fernwärmeleitung am Rheinufer in Köln Mülheim  
AN/0340/2017
- 7.2.3 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
  
Barrierefreier Zugang zum Bezirksrathaus Mülheim  
AN/0375/2017
- 7.2.4 Anfrage der SPD-Fraktion  
  
Reinigung des Fuß- und Radweges zwischen Dellbrücker Mauspfad und Harthofstraße  
AN/0376/2017
- 8 Anträge**
- 8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 8.1.1 gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion  
  
E-Busse  
AN/0299/2017

8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

## **9 Verwaltungsvorlagen**

### **9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

9.1.1 Benennung der Planstraße im Baugebiet Von-Quadt-Straße  
4228/2016

9.1.2 Benennung der Planstraße im Baugebiet Gauweg in Köln-Buchheim  
4214/2016

9.1.3 Bestellung einer Schriftführerin für die verbleibende Wahlperiode 2014-2020  
0590/2017

9.1.4 Bürgerhaushalt 2016 - Beratung und Priorisierung der TOP 25 Vorschläge in den Bezirksvertretungen  
0468/2017

9.1.5 Gute Schule 2020 - Zustimmung zu Schulhofumgestaltungen im Rahmen des Förderprogramms  
0405/2017

9.1.6 Vergabe von bezirkorientierten Mitteln für das Haushaltsjahr 2017  
0750/2017

### **9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

9.2.1 258. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
4208/2016

9.2.2 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan)  
Arbeitstitel: Noellstraße in Köln-Mülheim  
0430/2017

9.2.3 Bedarfsfeststellungs- und Planungsbeschluss für den Ersatzneubau Brücke Frankfurter Str. (B8) / Stadtautobahn (B55a)  
3266/2016

9.2.4 Gute Schule 2020 - Umsetzung des Förderprogramm des Landes NRW  
4316/2016

## **10 Mitteilungen**

### **10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

### **10.2 Mitteilungen der Verwaltung**

10.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Mülheim

10.2.2 Unerledigte Anfragen und Anträge der laufenden Wahlperiode

10.2.3 Ehrenamtspreis "KölnEngagiert 2017"  
4272/2016

10.2.4 Mitteilung zum Halteverbot vor dem Grünzug Charlier  
hier: Beschluss der Bezirksvertretung Mülheim aus der Sitzung vom  
23.01.2017, TOP 8.1.1  
0346/2017

10.2.5 Teilnahme an der Earth Hour 2017  
0223/2017

10.2.6 Beschaffung und Aufstellung von Containereinheiten zur Abmilderung des  
Schulnotstandes  
0294/2017

10.2.7 Stadtverschönerungsprogramm 2015 für den Bezirk Mülheim  
0601/2017

10.2.8 Fuß- und Radweg Maria-Himmelfahrt-Straße/Burgwiesenstraße  
3245/2016

### **10.3 Bemerkungen zur Niederschrift**

## **I. Öffentlicher Teil**

### **A Einführung und Verpflichtung eines neuen Mitglieds der Bezirksvertretung**

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs verpflichtet Frau Ruth Fischer als Mitglied der Bezirksvertretung Mülheim.

#### **1 Einwohnerfragestunde**

##### **1.1 Einwohnerfrage: Gefahrenpunkt Bergischer Ring, Höhe Schleiermacherstraße/Rendsburgerburger Platz**

Frau Hohenforst beantwortet die Einwohneranfrage mündlich.

##### **1.2 Einwohnerfrage: Straßenverengungen Mülheimer Freiheit, Höhe Buchheimer Straße**

Frau Hohenforst beantwortet die Einwohneranfrage mündlich.

#### **2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

##### **2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Straßenschäden und Erschütterungen durch Schwerlastverkehr in der Straße Hochwinkel in Köln-Dellbrück (Az.: 02-1600-198/16) 0352/2017**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim dankt dem Petenten für seine Eingabe. Die Bezirksvertretung begrüßt die Einrichtung von Geschwindigkeitsmessstellen und bittet die Verwaltung, den Zustand der Straße Hochwinkel weiter zu prüfen und festgestellte Beschädigungen zu beheben.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

##### **2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Benennung der Planstraße im Baugebiet Gauweg in Köln-Buchheim (siehe TOP 9.1.2; Vorlage 4214/2016)**

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs teilt mit, dass der TOP 2.2 gemeinsam mit TOP 9.1.2 behandelt wird.

- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 6.1 Annahme einer Schenkung für die GGS Peter-Griß-Straße 0498/2017**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim nimmt die Schenkung zur Aufstellung eines Außen-spielgeräts auf einer Fallschutzfläche an der GGS Peter-Griß-Straße durch den Förderverein mit Dank an.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**7 Anfragen**

**7.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**

**7.1.1 Beantwortung der Anfrage des EMT Herrn Tücks (FDP) zur Sitzung am 23.01.2017**

**Verkehrssicherheit auf dem Stammheimer Ring  
0291/2017**

Die Beantwortung wird zur Kenntnis genommen; die Anfrage ist laut **Herrn Tücks** damit erledigt.

**7.1.2 Mögliche Sichtbehinderungen durch parkende LKW's in den Einmündungen der Straßen "In der Hardt", "Hasenacker", "Mielenforster Heide" und "Lange Heide" sowie die daraus resultierenden evtl. notwendigen verkehrstechnischen Maßnahmen  
hier: Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim am 07.11.2016, TOP 8.1.7  
0381/2017**

Die Antwort der Verwaltung wurde zur Sitzung umgedruckt.

**7.1.3 Gefahrloser und flüssiger Radverkehr am Clevischen Ring  
hier: Anfrage des EMT Herrn Bakis (Die Linke) in der Bezirksvertretung  
Mülheim in der Sitzung am 07.11.2016, TOP 7.2.4  
0287/2017**

Die Antwort der Verwaltung wurde zur Sitzung umgedruckt.

**7.2 Neue Anfragen**

**7.2.1 Anfrage des EMT Herrn Bakis (DIE LINKE)**

**Messeverkehr  
AN/0339/2017**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**7.2.2 Anfrage des EMT Herrn Bakis (DIE LINKE)**

**Bau einer Fernwärmeleitung am Rheinufer in Köln Mülheim  
AN/0340/2017**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs teilte mit, dass er am 20.03.2017 einen Termin mit dem zuständigen Projektleiter der Rhein-Energie hat.

**7.2.3 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

**Barrierefreier Zugang zum Bezirksrathaus Mülheim  
AN/0375/2017**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs teilt mit, dass am 20.03.2017 eine Begehung des Bezirksrathauses Mülheim mit Vertretern der Gebäudewirtschaft, der stellvertretenden Amtsleitung des Bürgeramtes Mülheim und Herrn Dr. Dr. Mück von der Seniorenvertretung Köln-Mülheim sowie Herrn Dr. Bell (Behindertenbeauftragter) stattfindet.

Die neugewählte Seniorenvertretung ist im Thema „Barrierefreiheit“ sehr aktiv.

**7.2.4 Anfrage der SPD-Fraktion**

**Reinigung des Fuß- und Radweges zwischen Dellbrücker Mauspfad und  
Harthofstraße  
AN/0376/2017**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

## **8 Anträge**

### **8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

#### **8.1.1 gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion**

##### **E-Busse AN/0299/2017**

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs berichtet von einem Anruf von Herrn Schwarze bei der KVB. Demnach beabsichtigt die KVB in den nächsten zwei bis drei Jahren den stadtweiten Einsatz von 50 E-Bussen, auch wegen der Messwerte am Clevischen Ring.

Die KVB und die Rhein-Energie prüfen, an welchen Standorten neue Ladestationen platziert werden können. Diese sollen auch für den Pkw-Verkehr nutzbar sein.

Herr Schwarze hat angeboten, zu dem Thema ein Fachgespräch mit den Mitgliedern der Bezirksvertretung, der KVB und der Verwaltung zu führen. Ein Termin muss noch abgestimmt werden.

##### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Köln-Mülheim erteilt der Verwaltung folgenden Prüfauftrag:

Die Bezirksvertretung fordert die Verwaltung mit der KVB auf zu prüfen, für welche Bus-Linien im Stadtbezirk Mülheim der Einsatz von elektronisch mobilisierten Bussen möglich ist und diese - notfalls abweichend zum Plan die E-Busse allein in der Innenstadt einzusetzen - im Stadtbezirk Mülheim zu realisieren.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

### **8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

## **9 Verwaltungsvorlagen**

### **9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

#### **9.1.1 Benennung der Planstraße im Baugebiet Von-Quadt-Straße 4228/2016**

##### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt, die Planstraße, die von der Von-Quadt-Straße in südöstliche Richtung abgeht und sich nach circa 100 Metern in einen nach Süden abgehenden Arm und einen nach Nordosten abgehenden Arm teilt, in

### **Elisabeth-Moses-Straße**

zu benennen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

### **9.1.2 Benennung der Planstraße im Baugebiet Gauweg in Köln-Buchheim 4214/2016**

Der Petent, Herr Günter Pröhl, teilt mit, dass der Geschichtsverein am 10.03.2017 in Buchheim getagt habe und den Straßennamen Klein-Buchheim an dieser Stelle nicht richtig findet. Es gab noch weitere Vorschläge wie Pfarrer-Gies-Weg, weil die Pfarrer-Gies-Wiese in der Nähe sei. Der Geschichtsverein hätte sich aber einstimmig darauf verständigt, dass die Bezeichnung Klein-Wichheim die bessere wäre. Die Begründung wurde ja schriftlich vorgelegt. Die Entfernung zur Wichheimer Mühle ist geringer als zur Buchheimer Mühle und auch die Gemarkung wäre Wichheimer Feld. Ein Bezug zu Buchheim würde erst seit der Eingemeindung vorliegen. Nach Votum des Geschichtsvereins ist die Bezeichnung Klein-Wichheim sinnvoller als Klein-Buchheim.

#### **Geänderter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt die Planstraße, die von der Straße Klein Herl im Westen des Plangebietes in nordöstliche Richtung verläuft und in den Gauweg mündet, einschließlich der sich südlich der Planstraße befindlichen Wohnwege (im Plan rot gekennzeichnet), in

#### **Klein Wichheim**

zu benennen

und den Verbindungsweg, der vom Gauweg abgeht und in südöstliche Richtung verläuft und in die neue Planstraße mündet ( im Plan blau gekennzeichnet), in den

#### **Gauweg**

einzubeziehen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

### **9.1.3 Bestellung einer Schriftführerin für die verbleibende Wahlperiode 2014-2020 0590/2017**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim benennt Frau Claudia Dux zur Schriftführerin der verbleibenden Wahlperiode 2014-2020.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

#### **9.1.4 Bürgerhaushalt 2016 - Beratung und Priorisierung der TOP 25 Vorschläge in den Bezirksvertretungen 0468/2017**

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs teilte mit, dass in der Fraktionsbesprechung festgelegt wurde, den TOP „Bürgerhaushalt 2016 - Beratung und Priorisierung der TOP 25 Vorschläge in den Bezirksvertretungen“ u.. a. wegen der fehlenden Kostenvorstellungen zu vertagen.

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt, die Beschlussvorlage in die Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim am 29.05.2017 zu vertagen.

#### **9.1.5 Gute Schule 2020 - Zustimmung zu Schulhofumgestaltungen im Rahmen des Förderprogramms 0405/2017**

##### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt, auf die Vorlage von Einzelbeschlussvorlagen zur Schulhofumgestaltung im Rahmen des Landesförderprogramms „Gute Schule 2020“ zu verzichten, um eine zügige Umsetzung der Fördermaßnahmen zu Gunsten der Schulen zu gewährleisten.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

#### **9.1.6 Vergabe von bezirkorientierten Mitteln für das Haushaltsjahr 2017 0750/2017**

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs teilt mit, dass erste Anträge, die zeitlich dringend sind (z. B. Maßnahmen in den Osterferien 2017) schon beschlossen werden. Weitere Anträge werden in der Sitzung am 29.05.2017 beschlossen.

Die mündlich vorgetragene Frage von Herrn Rossbach bezüglich des Antrages Nr. 18 bzw. Nr. 31 (Förderverein statt Schule als Antragsteller) wurde mündlich von Herrn Bezirksbürgermeister Fuchs beantwortet.

##### **Beschluss:**

Für das Haushaltsjahr 2017 stehen 126.200 € an bezirksorientierten Haushaltsmittel sowie 7.151,57 € an Kulturmittel gem. § 37 Absatz 3 GO NW zur Verfügung. Gemäß beigefügter Anlage beschließt die Bezirksvertretung Mülheim die erste Vergabe der bezirksorientierten Mittel für das Jahr 2017.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

## **9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

### **9.2.1 258. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 4208/2016**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt den Erlass der 258. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

### **9.2.2 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Arbeitstitel: Noellstraße in Köln-Mülheim 0430/2017**

Auf Nachfrage von Herrn Merkl teilt Herr Steiner mit, dass es bei der Einleitung des Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan) zugunsten einer Nachverdichtung im Bereich Noellstraße/Rixdorfer Straße und ein viergeschossige Bestandsbebauung geht. Es soll ein Dachausbau erfolgen. Dies wäre auch schon auf Basis des bestehenden Bebauungsplanes möglich gewesen, jedoch ist dieser aus dem Jahr 1964 und es sollen neue Regelungen für den gesamten Bereich gefunden werden. Es geht in erster Linie um die Nachverdichtung der Innenbereiche von vier Mehrparteienhäusern mit bis zu insgesamt 44 Wohneinheiten. Die Grundrissgestaltung und die Anzahl der Wohneinheiten sei aber noch nicht abschließend geklärt. In die Neubauten der Wohneinheiten sollen Tiefgaragen integriert werden, um auch den ruhenden Verkehr der zusätzlichen Dachgeschosse mit aufzunehmen.

Herr Merkl bittet um Information, ob eine Bürgeranhörung beabsichtigt ist. Herr Bezirksbürgermeister Fuchs teilt mit, dass eine Bürgeranhörung nicht vorgesehen ist, sondern ein beschleunigtes Verfahren. Demnach wird eine Offenlage erfolgen, deren Bekanntgabe im Amtsblatt der Stadt Köln und in der Presse veröffentlicht wird.

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss wie folgt zu beschließen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, nach § 12 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB ein Bebauungsplanverfahren (vorhabenbezogener Bebauungsplan) für das Gebiet süd-

westlich der Rixdorfer Straße, südöstlich der Bebauung an der Don-Bosco-Straße, westlich und nördlich der Bebauung an der Berliner Straße (Gemarkung Mülheim, Flur 4, Flurstücke 4140/40, 4141/40, 40/1, 40/2, 40/3, 4133/40, 4206/40, 4209/40, 39/1, 4182/39, 4161/39, 4162/39, 4163/39, 4164/39, 4165/39) –Arbeitstitel: Noellstraße in Köln-Mülheim– einzuleiten mit dem Ziel, Wohnbebauung in den Blockinnenbereichen festzusetzen und damit eine Nachverdichtung zu ermöglichen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.2.3 Bedarfsfeststellungs- und Planungsbeschluss für den Ersatzneubau Brücke Frankfurter Str. (B8) / Stadtautobahn (B55a) 3266/2016**

Frau Schlömer bittet bei den Planungen mit aufzunehmen, dass der Neubau der Brücke statisch direkt so ausgelegt wird, dass auch eine Trasse für den Straßenbahnverkehr direkt mit einbezogen wird.

Seite 5 der Vorlage zeigt auf, dass eine geplante Trasse freizuhalten ist, aber erst im Rahmen der Planungen untersucht wird, ob die Stadtbahn direkt mit berücksichtigt wird oder nur Vorkehrungen für eine spätere Nutzung getroffen werden. Das erscheint wenig sinnvoll, da eine spätere Nachrüstung oder die Errichtung eines zweiten Brückenbauwerkes erheblich teurer werden kann, als wenn es jetzt schon vorgeesehen ist. Daher sollte eine entsprechende Empfehlung in den Beschluss aufgenommen werden.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs weist darauf hin, dass der Planungsauftrag dies ja schon mit abdeckt, die Ausführungen aber mit ins Protokoll aufgenommen werden.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

1. Der Rat stellt den Bedarf fest, die Planungen für den Abbruch und Neubau der Brücke im Zuge der Frankfurter Str. (B8) über die Stadtautobahn (B55a) in Köln-Buchheim/Höhenberg durchzuführen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Finanzierung für die Planungsleistungen in Höhe von rund 1,8 Millionen Euro sicherzustellen und die Maßnahmen der Objektplanung bis zur Ausschreibung vorzubereiten.
3. Gleichzeitig beschließt der Rat zur Sicherstellung der Planungsleistung die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 400.000,00 Euro im Haushaltsjahr 2017 des Teilfinanzplans 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV, - Teilplanzeile 8 – Auszahlung für Baumaßnahmen bei der Finanzstelle 6901-1202-8-0250 Neubau Brücke Frankfurter Str. Hj. 2016. Außerdem beschließt der Rat bei gleicher Haushaltsposition die Freigabe einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 400.000,00 Euro zu Lasten des Haushaltsjahres 2018 und in Höhe von 1.000.000,00 Euro zu Lasten des Haushaltsjahres 2019.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

## **9.2.4 Gute Schule 2020 - Umsetzung des Förderprogramm des Landes NRW 4316/2016**

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt wie folgt:

1. Die Fördermittel aus dem Förderprogramm des Landes NRW „Gute Schule 2020“ werden in größtmöglichem Umfang, d.h. je 25 Mio € in den Jahren 2017 – 2020, beantragt.
2. Es ist zu prüfen, ob kleinere Neubaumaßnahmen wie z.B. Sporthallen im Rahmen von ÖPP oder durch Vergabe an einen Generalübernehmer realisiert werden können.
3. Die Fördermittel werden für folgende Maßnahmen verwendet:
  - Verschönerungsmaßnahmen in Schulen, z.B. durch Anstriche der Klassenräume und Flure
  - Beschaffung von Verdunkelungsvorhängen
  - Breitbandanbindung und WLAN-Ausstattung
  - Digitalisierungsmaßnahmen wie Ausbau der Präsentationstechnik in den Klassenräumen und generelle Unterstützung digitaler Bildung
  - Vervollständigung und Modernisierung von CAS-Verkabelungen an bis zu 86 Schulen
  - Ausstattung der Grundschulen mit Außenspielgeräten und Fahrrad- sowie Rollerständen
  - Ausstattung der weiterführenden Schulen mit Außensportgeräten wie Tischtennisplatten, Basketballkörben, Toren, aber auch Sitzgelegenheiten
  - Neuausstattung von Klassenräumen und des Verwaltungsbereichs von Schulen, sofern die Anschaffungspreise die Geringwertigkeitsgrenze überschreiten
  - Technische Geräte
  - Erstellung zusätzlicher Sporthallen, wenn Bedarf und Platz vorhanden ist und diese Maßnahmen bei der Gebäudewirtschaft personalisiert sind oder werden können (siehe auch Punkt 2)
  - Finanzierung von Grundstücksankäufen und Bau- sowie Sanierungsmaßnahmen, die bei der Gebäudewirtschaft bereits personalisiert sind
  - Kauf von Containeranlagen zur kurzfristigen Schaffung von Schülerplätzen

Der Rat nimmt diese von der Verwaltung erstellte Zusammenstellung der Maßnahmen (siehe Anlage 3) zustimmend zur Kenntnis und ermächtigt die Verwaltung, die erforderlichen Aufträge unter Berücksichtigung der bestehenden Vergabebestimmungen zu erteilen.

Mit dieser Vorlage werden den in Anlage 6 genannten konkreten Digitalisierungsmaßnahmen im Sinne einer Bedarfsprüfung ebenfalls zugestimmt und die Verwaltung wird mit den hierfür erforderlichen (europaweiten) Ausschreibungen für die einzelnen Gerätetypen beauftragt. Zu beachten ist, dass alle Maßnahmen inhaltlich in Einklang mit der Zielsetzung des „Konzeptes zu einer ganzheitlichen technischen Schul-IT an Kölner Schulen“ (Vorlage 2703/2014) stehen und die konkreten Einzelabrufe jeder Schule einer inhaltlichen, pädagogisch sinnvollen Bedarfsbegründung und –prüfung unterliegen.

Notwendige Verschiebungen bei den genannten Maßnahmen und der geplanten Mittelverwendung sind im Rahmen des Förderzweckes zulässig. Sollten im weiteren Verfahren Maßnahmen als nicht realisierbar oder nicht förderfähig eingestuft werden, sind Ersatzmaßnahmen mit einem entsprechenden Finanzvolumen heranzuziehen.

Es ist geplant die Fördermittel vollumfänglich auszuschöpfen. Zur Entlastung des städtischen Haushaltes sind dabei vordringlich diejenigen Maßnahmen zu realisieren, für die bereits entsprechende Haushaltsermächtigungen im Haushaltsplan vorgesehen sind.

Die Fördermittel werden durch die NRW.Bank anhand eines Kredites zur Verfügung gestellt. Jährlich werden in den Haushaltsjahren 2017 bis 2020 rd. 25 Mio. € beantragt. Kreditnehmer ist die Stadt, den Tilgungs- und Zinsdienst übernimmt das Land NRW. Ein städtischer Eigenanteil ist nicht zu leisten.

Die Mittel können sowohl für konsumtive als auch investive Maßnahmen Verwendung finden. Eine Aufteilung der Mittel wird anhand der Maßnahmenlisten durch die Verwaltung verursachungsgerecht vorgenommen. Die Kreditabwicklung sowie die entsprechende Mittelverwendung wird je nach Aufteilung im Teilergebnis- bzw. Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben in den betreffenden Teilplanzeilen abgebildet. Für das Haushaltsjahr 2017 erfolgt die Umsetzung im Rahmen der unterjährigen Bewirtschaftung (u.a. Bereitstellung der Mittel im Wege der unechten Deckung). Die Mittelveranschlagung für die Jahre 2018 – 2020 erfolgt im Rahmen des Hpl.-Aufstellungsverfahrens 2018ff.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

## **10 Mitteilungen**

### **10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

### **10.2 Mitteilungen der Verwaltung**

#### **10.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Mülheim**

#### **10.2.2 Unerledigte Anfragen und Anträge der laufenden Wahlperiode**

#### **10.2.3 Ehrenamtspreis "KölnEngagiert 2017" 4272/2016**

**10.2.4 Mitteilung zum Halteverbot vor dem Grünzug Charlier  
hier: Beschluss der Bezirksvertretung Mülheim aus der Sitzung vom  
23.01.2017, TOP 8.1.1  
0346/2017**

**10.2.5 Teilnahme an der Earth Hour 2017  
0223/2017**

**10.2.6 Beschaffung und Aufstellung von Containereinheiten zur Abmilderung  
des Schulnotstandes  
0294/2017**

Herr Merkl zeigt sich erschrocken über die hohe Anzahl der vorgesehenen Containereinheiten (Anzahl 57). Bereits vor 20 Jahren habe es überall Containerbauten gegeben. Nach seiner Auffassung ist diese Art des Bauens auf Dauer doch sicher kostspieliger als normale Schulbauten.

**10.2.7 Stadtverschönerungsprogramm 2015 für den Bezirk Mülheim  
0601/2017**

Frau Brock-Storms bittet um Klärung, ob die Mittel aus 2015 komplett aufgebracht wurden. Konkret geht es um die Projekte „Genoveva-Brunnen“ und „Trimm-Dich-Geräte“ am Rheinufer sowie den Wegebau in der Grünanlage zwischen „Peter-Griß-Straße und Leopold-Gmelin-Straße“. Bei letzterem Projekt sei nur eine Teilmaßnahme durchgeführt worden. Frau Brock-Storms fragt, ob evtl. eine Aufnahme in das Programm 2016/2017 beabsichtigt sei. Herr Bezirksbürgermeister Fuchs teilt mit, dass diese Frage noch zu klären sei.

**10.2.8 Fuß- und Radweg Maria-Himmelfahrt-Straße/Burgwiesenstraße  
3245/2016**

**10.3 Bemerkungen zur Niederschrift**

Es gibt keine Anmerkungen, die Niederschrift ist damit genehmigt.